



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Seite 1

Drucksachennummer:

0196/2023

Datum:

21.02.2023

ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:

Ratsgruppe HAK im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

NRW Förderprogramm "brotZeit"

Beratungsfolge:

16.03.2023 Schulausschuss

Anfragetext:

1. Was sind die wesentlichen Inhalte des Förderprogramms?
2. Ist Hagen bereits eine Modellregion für das Förderprogramm „brotZeit“?
3. Sind die Infrastrukturen in den besagten Schulen dafür vorhanden, um von dem Förderprogramm zu profitieren? Erfüllen die Schulen die erforderlichen Voraussetzungen?
4. Wenn nein, können diese nachgeholt werden?
5. Wie hat die Stadt Hagen auf die Rückmeldung an das Schulministerium Ende Februar d.J. geantwortet?
6. Können alle Schulen an dem Projekt teilnehmen?
7. Würde eine weitere Teilnahme erfolgen, wenn im weiteren Verlauf ein Eigenanteil der Kommune i.H.v. ca. 3.000 Euro pro Schule (Drittmittelfinanzierung möglich!) zu leisten wäre?

**HAGEN**Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister**Seite 2****Drucksachennummer:**

0196/2023

Datum:

21.02.2023

Begründung

Seit 2009 existiert das Projekt „Brotzeit für Kinder“. Laut Studien kommt jedes fünfte Kind hungrig zur Schule. Die Folgen daraus sind mangelnde Konzentration, schlechte Noten, soziale Ausgrenzung und weniger Chancen auf Bildung. Die NRW Landesregierung fördert im Rahmen eines Modellprojektes bereits derzeit ca. Bearbeitet von: Ömer Oral Tel.: 02331 207 2063 Email: ratsgruppe@hak-hagen.de Dat.: 20.02.2023 Ratsgruppe HAK Rathausstr. 11 | 58095 Hagen | ratsgruppe@hak-hagen.de | www.hak-hagen.de 60 Schulen und möchte diese Förderung unter Feststellung der Sozialindexstufe im Zuge des „Stärkungspakt NRW – gemeinsam gegen Armut“ gezielt ausweiten. Mit dem Projekt wird auch dafür Sorge getragen, dass die Kinder beim Frühstück Aspekte gesunder Ernährung berücksichtigen. Für die Stadt Hagen wären nach unserer Kenntnis folgende Schulen förderfähig:

1. GG Funckparkschule
2. GG Erwin-Hegemann
3. GG Janusz-Korczak
4. GG Gebrüder-Grimm-Schule
5. GG Vincke
6. GG Goldbergschule
7. GG Emil-Schumacher-Schule

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen

Kurzerläuterung:

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

☒ keine Auswirkungen (o)



Ratsgruppe HAK | Rathausstr. 11 | 58095 Hagen

An die
Vorsitzende des Schulausschusses
Nicole Pfefferer

- im Hause -

Bearbeitet von: Ömer Oral

Tel.: 02331 207 2063

Email: ratsgruppe@hak-hagen.de

Dat.: 20.02.2023

NRW Förderprogramm „brotZeit“

Sehr geehrte Frau Vorsitzende Pfefferer,

hiermit stellen wir folgende Anfrage zur Tagesordnung der Sitzung des Schulausschusses am 16.03.2023 gem. §5 GO:

Anfrage:

1. Was sind die wesentlichen Inhalte des Förderprogramms?
2. Ist Hagen bereits eine Modellregion für das Förderprogramm „brotZeit“?
3. Sind die Infrastrukturen in den besagten Schulen dafür vorhanden, um von dem Förderprogramm zu profitieren? Erfüllen die Schulen die erforderlichen Voraussetzungen?
4. Wenn nein, können diese nachgeholt werden?
5. Wie hat die Stadt Hagen auf die Rückmeldung an das Schulministerium Ende Februar d.J. geantwortet?
6. Können alle Schulen an dem Projekt teilnehmen?
7. Würde eine weitere Teilnahme erfolgen, wenn im weiteren Verlauf ein Eigenanteil der Kommune i.H.v. ca. 3.000 Euro pro Schule (Drittmittelfinanzierung möglich!) zu leisten wäre?

Begründung:

Seit 2009 existiert das Projekt „Brotzeit für Kinder“. Laut Studien kommt jedes fünfte Kind hungrig zur Schule. Die Folgen daraus sind mangelnde Konzentration, schlechte Noten, soziale Ausgrenzung und weniger Chancen auf Bildung. Die NRW Landesregierung fördert im Rahmen eines Modellprojektes bereits derzeit ca.

60 Schulen und möchte diese Förderung unter Feststellung der Sozialindexstufe im Zuge des „Stärkungspakt NRW – gemeinsam gegen Armut“ gezielt ausweiten. Mit dem Projekt wird auch dafür Sorge getragen, dass die Kinder beim Frühstück Aspekte gesunder Ernährung berücksichtigen.


Für die Stadt Hagen wären nach unserer Kenntnis folgende Schulen förderfähig:

1. GG Funckparkschule
2. GG Erwin-Hegemann
3. GG Janusz-Korczak
4. GG Gebrüder-Grimm-Schule
5. GG Vincke
6. GG Goldbergschule
7. GG Emil-Schumacher-Schule

Mit freundlichen Grüßen



Sinan Akbaba
(Mitglied im Schulausschuss)



Ömer Oral
(Geschäftsführer)